



Das sind nur einige Sänger des Gospelchors „Joyful Voices“.

Archivfoto: Henseler

Jubel bei „Joyful Voices“

Landkreis vergab Kunst- und Kulturpreis an Wildeshäuser

LANDKREIS (ck/eb) ▪ Sie haben es sich verdient: Die Mitglieder des Wildeshäuser Gospelchors „Joyful Voices“ und ihr Leiter Ralf Grössler bekommen den diesjährigen Kunst- und Kulturpreis des Landkreises Oldenburg. Darauf einigte sich die siebenköpfige Jury unter dem Vorsitz von Landrat Frank Eger nach der akribischen Prüfung von 15 eingesandten Vorschlägen.

Die „Joyful Voices“ begeisterten bereits im Verlauf mehrerer großer Auftritte – allen voran im Verlauf des Abschlussgottesdienstes zum Kirchentag in Bremen, den die ARD übertragen hatte. Mit dem zum fünften Mal vergebenen Preis würdigt der Landkreis aber auch das

Wirken von Ralf Grössler als Kantor der Alexanderkirche, Chorleiter und Komponist großer Werke für Chor und Orchester.

Der Chor blickt auf ein ereignis- und erfolgreiches 20-jähriges Bestehen zurück. Er war Vorreiter und Wegbereiter der Gospelchorwelle in der Region, die im Laufe der Jahre die ganze kirchenmusikalische Landschaft erfasst hat. Die großen Werke Grösslers brachten die „Joyful Voices“ mit großem ehrenamtlichen Engagement zu Uraufführungen und auf CDs.

Grössler habe als Leiter des Chores „Joyful Voices“ innovative Aspekte in die Musik und Chorarbeit gebracht, die über den Land-

kreis hinaus bundesweit Gehör und Anerkennung fanden, lobte die Jury. Darüber hinaus leitet er den Kinder- und den Jugendchor seiner Kirchengemeinde. Seine intensive Aufbauarbeit mit jungen und Mädchen ab vier Jahren sei vorbildlich.

Durch ihre bundesweite Bekanntheit und Beliebtheit seien Ralf Grössler und der Gospelchor „Joyful Voices“ immer wieder auch „Botschafter des Landkreises Oldenburg“.

Eine offizielle Preisverleihung mit kulturellem Rahmenprogramm steht am Donnerstag, 14. Januar, um 20 Uhr im Saal der Musikschule an der Burgstraße 17 in Wildeshäuser an. Interessierte sind willkommen.